

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Oelixdorf

Gremium
Schul-, Sport- und Sozialausschuss

Tag	Beginn	Ende
17.02.2011	19.30 Uhr	20 ²⁵ Uhr

Ort
Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56 in 25524 Oelixdorf

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.



Vorsitzende



Protokollführerin

Teilnehmerverzeichnis

**zum Protokoll der Sitzung
des Schul-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Oelixdorf**

am 17.02.2011

		anwesend	
		ja	nein
Mitglieder			
CDU	Patrick Stühmer (bgl.)	X	
	Heinz Teckenburg	X	
	Anne Kahl - stellv. Vorsitzende -	X	
SPD	Pedro Perna (bgl.)	X	
	Gisela Albrecht - Vorsitzende -	X	
Stellvertretende Mitglieder			
CDU-Fraktion:	1. Manfred Bertermann		
	2. Jörgen Heuberger		
SPD-Fraktion	1. Jürgen Heinecker (bgl.)		
	2. Rainer Gosau		
Gemeindevertreter			
CDU	Manfred Bertermann	X	
	Jörgen Heuberger - Bürgermeister -	X	
	Thies Möller		X
	Martin Rentz	X	
	Bernd-Jürgen Schüler		X
SPD	Klaus Albrecht		X
	Rainer Gosau	X	
	Gero Pulmer		X
FDP	Walter Broocks		X
	Manfred Carstens	X	
Ferner anwesend:			
sowie Frau Kehl als Protokollführerin			

Gemeinde Oelixdorf

- Schul-, Sport- und
Sozialausschuss -



Chaussee 31
25524 Oelixdorf
☎: 04821 - 9659
Fax:

3. Februar 2011

Einladung zur Sitzung

Schul-, Sport- und Sozialausschuss	Datum Do., 17.02.2011	Uhrzeit 19.30 Uhr
Sitzungsort, Feuerwgerätehaus, Oberstraße 56 in 25524 Oelixdorf	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Tagesordnung.

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Anschaffung von Spielgeräten für den Kinderspielplatz Grundschule
3. Sachstandsbericht Renovierungsarbeiten Kindergarten „Unter den Linden“
4. Sachstandsbericht Umbaumaßnahmen Grundschule
5. Mitteilungen und Anfragen

gez. G. Albrecht
- Vorsitzende -

Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Dringlichkeitsantrag gemäß § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Oelixdorf vom 30.11.1990 gestellt, den

Pkt. Schülerbeförderung als TOP 5

in die Tagesordnung aufzunehmen.
Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die weiteren Punkte rücken entsprechend. Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Anschaffung von Spielgeräten für den Kinderspielplatz Grundschule

Die Vorsitzende verteilt Beratungsunterlagen (siehe Anlage) und erläutert den Sachverhalt. Im Haushalt wurden für die Anschaffung von neuen Spielgeräten für den Kinderspielplatz 5.000 € bereitgestellt. Die Vorsitzende hat zusammen mit der stellv. Vorsitzenden, Frau Kahl, und der Schulleiterin, Frau Hergott, ein passendes Spielgerät gesucht und ein Angebot von der Firma PLAY-TEAM angefordert. Das Angebot beläuft sich auf knapp 11.000 €. Frau Albrecht fügt hinzu, dass auch kleinere Geräte keine erheblichen Preisersparnisse bewirken. Des Weiteren erläutert sie, dass zusätzlich zu diesem großen Spielgerät mit vielen Möglichkeiten für die Kinder eine Kletterwand angeschafft werden soll, die an der Gebäudewand in der Sandkiste befestigt werden soll. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 199 €/m²

Auf Nachfrage von Bürgermeister Heuberger erläutern Vorsitzende Albrecht und stellv. Vorsitzende Kahl, dass insgesamt drei Spielgeräte defekt sind und abgebaut werden müssen.

Bürgermeister Heuberger ist der Meinung, dass das Spielgerät für knapp 11.000 € angeschafft werden sollte. Die Kletterwand sollte zunächst zurückgestellt werden und erst in den nächsten Jahren beschafft werden.

Herr Bertermann erkundigt sich bezüglich möglicher Zuschüsse über die Stiftung. Bürgermeister Heuberger erklärt, dass hier nicht mit einem Zuschuss gerechnet werden kann, da die Zinsen in diesem Jahr neu festgelegt werden. Frau Kahl fügt hinzu, dass der Spielplatz nach Stiftungszweck nicht förderfähig ist.

Da die Gemeinde momentan finanziell nicht so schlecht dasteht, schlägt Herr Bertermann vor, das teure Spielgerät zu beschaffen. Weiter bittet er darum entsprechende Vergleichsangebote einzuholen.

Auf Vorschlag von Herrn Carstens einen Handwerker mit dem Bau eines solchen Gerätes zu beauftragen, erklären Herr Gosau und Herr Perna, dass dies kostenintensiver als die Beschaffung eines „fertigen“ Gerätes ist.

Bürgermeister Heuberger lässt über folgenden Vorschlag abstimmen:
Das Amt wird gebeten entsprechende Vergleichsangebote bis zur Sitzung des Finanzausschusses einzuholen. Die Kosten für das Gerät dürfen sich auf bis zu 11.000 € belaufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Frau Kahl merkt abschließend an, kleinere Spielgeräte ggf. jährlich auszutauschen um hohe Kosten zu sparen.



Zu Pkt. 3: Sachstandsbericht Renovierungsarbeiten Kindergarten „Unter den Linden“

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Bürgermeister Heuberger.

Er erklärt, dass eine Firma bereits ein Angebot für die Malerarbeiten mit den Voraussetzungen, die vom Schul-, Sport- und Sozialausschuss gewünscht wurden, abgegeben wurde. Hier belaufen sich die Kosten auf ca. 15.000 €. Weitere Angebote liegen noch nicht vor.

Mit Frau Weidlich wurde vereinbart, die Sanierung in den Sommerferien durchzuführen. Bürgermeister Heuberger reicht eine Farbtafel der Fußbodenbelege herum und erklärt, dass es sich um einen Lenoliumfußboden mit einer Nutzstärke von 2,5 cm handelt. Der Farbton wurde ebenfalls bereits mit dem Kindergarten abgesprochen.

Zu Pkt. 4: Sachstandsbericht Umbaumaßnahmen Grundschule

Bürgermeister Heuberger erläutert, dass die ersten Arbeiten bereits durchgeführt wurden. Die Firma König hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und wird kommenden Montag mit den Arbeiten beginnen. In ca. 2-3 Wochen sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Die Nachfrage von Frau Albrecht, ob die bereitgestellten Mittel von 15.000 € ausreichen, wird von Bürgermeister Heuberger bestätigt.

Zu Pkt. 5: Schülerbeförderung

Bürgermeister Heuberger erklärt, dass es eine Anfrage bzgl. der Übernahme der Schülerbeförderungskosten von Itzehoe zur Grundschule in Oelixdorf gegeben hat. Die betroffene Familie zieht zum 01.05.2011 nach Itzehoe und möchte das Kind, das nach den Sommerferien in die dritte Klasse versetzt wird, gern an der Oelixdorfer Schule lassen, da es sich dort gut eingelebt hat. Der Träger der Schülerbeförderung übernimmt die Kosten der Schülerbeförderung zur nächstgelegenen Schule der besuchten Schulart, wenn die einfache Wegstrecke zwischen der Wohnung und der Schule 2 km überschreitet. Hier wäre die Fehrsschule die nächstgelegene, eine Kostenübernahme würde auf freiwilliger Basis erfolgen. Er ist der Meinung, dass hier kein Grundsatzbeschluss über die Schülerbeförderung gefasst werden, sondern individuell entschieden werden sollte. Weiterhin sollte nach Möglichkeit die Beförderung mit einem Taxi aus Kostengründen ausgeschlossen werden.

Her Bertermann erklärt, dass seiner Meinung nach höchstens anteilige Kosten übernommen werden können. Die Eltern sollten zumindest beteiligt werden wie bei der Beförderung der Oelixdorfer Kinder zu den weiterführenden Schulen in Itzehoe.

Auf Nachfrage von Frau Kahl erklärt Frau Kehl, dass die Gemeinde für das Kind einen Schulkostenbeitrag von z. Zt. mehr als 1.000 € erhält.

Die Vorsitzende Albrecht ist ebenfalls der Meinung, die Hälfte der Kosten zu übernehmen. Im Hinblick auf den Geburtenrückgang in der Gemeinde Oelixdorf ist die Grundschule in den nächsten Jahren auf jeden Schüler angewiesen.

Herr Rentz gibt zu Bedenken, dass hier Präzedenzfälle geschaffen werden.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender **Beschluss**:

Die Fahrtkosten werden zu 50 % übernommen. Bei weiteren Anfragen dieser Art wird im Einzelfall entschieden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 6 Mitteilungen und Anfragen

- Die Vorsitzende teilt mit, dass die Ausstellung der Phänomenta in der Grundschule in der Zeit vom 17.05.-31.05.2011 stattfindet. In dieser Zeit ist die Halle anderweitig nicht nutzbar.
- Frau Albrecht fragt bzgl. der Ausgabe des Veranstaltungskalenders nach. Bürgermeister Heuberger erklärt, dass hier noch Kleinigkeiten geändert werden müssen. Er hofft auf eine Verteilung in der nächsten Woche.
- Bürgermeister Heuberger verteilt anliegende Einladung für den Seniorenausflug des DRK-Ortsvereins am 20.5. 2011 und stellt kurz das Programm und den Ablauf vor.



Adobe Acrobat
Document

- Weiter verteilt Bürgermeister Heuberger Faltkarten mit Rad- und Wanderwegen in den Bezirken der Stadt Itzehoe, des Amtes Itzehoe-Land, Krempermarsch und Breitenburg.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20.25 Uhr.



PLAY-TEAM Sport-, Spiel- und Freizeitgeräte GmbH

Industriestraße 10
56283 Halsenbach
Telefon 06747/5977-0
Telefax 06747/5977-77
www.play-team.de

Frau
Gisela Albrecht
Am Hünengrab 3

25524 Oelixdorf

ANGEBOT

Nummer 120129 Knd-Nr 55545 Zeichen HS - STA V-Nr 014 Seite 1

Datum: 11.02.2011

Guten Tag Frau Albrecht,
wir danken für Ihre Anfrage und bieten Ihnen gerne wie folgt an:

Pos.	Artikelnummer	Menge	Ez.-Preis	Ges.-Preis
001	E1300-D Motorik-Anlage - Komplettsystem **Douglasie** Ausführliche Beschreibung und techn. Angaben siehe Prospekt	1 Stck	5.964,00	5.964,00
002	G9018 Bodenanker für Rundholz aus Stahl verzinkt, L =100 cm, D= 14 cm,	18 Stck	39,00	702,00
003	Y1 Montagekosten incl. aller Baumaterialien/Fundament- erstellung und Übergabe, jedoch ohne evtl. Sandfüllungen. Verbleibender Aushub bleibt Eigentum des Auftraggebers!	1,00	2.206,00	2.206,00
004	Y1 2. Anfahrt zum Anbringen der Segmente nach Aushärten der Betonfundamente	1,00	250,00	250,00

Ihre persönliche Play-Team Fachberatung

Witthohn GmbH, Industrievertretungen,
Eutiner Str. 43, 23714 Bad Malente, Tel. 04523-2012030,
Fax: 04523-2012020, Mobil: 0171-9326711
steht Ihnen für die Beantwortung weiterer Fragen oder eine Beratung
vor Ort gerne zur Verfügung.

Anlage

Übertrag → 19% Ust. 1.733,18 Gesamt 10.855,18 EUR 9.122,00



Zuverlässig & Qualität

Seit über 20 Jahren legen wir bei unseren Sport-, Spiel- und Freizeitgeräten größten Wert auf Qualität und Sicherheit.



Jedes Projekt beginnt mit einer ausführlichen Beratung vor Ort, damit wir unsere Planung exakt auf Ihre Bedürfnisse abstimmen können. Sie stecken Ihren finanziellen Rahmen ab, wir finden die optimale Lösung.



Auch Ihre Sonderwünsche bringen uns nicht aus dem Konzept. Was Sie dann von uns erhalten, haben unsere Fachkräfte in unserer Werkstatt mit viel Liebe zum Detail produziert.

Unsere Konstrukteure sind für ihren Ideenreichtum bekannt und entwickeln kontinuierlich innovative Produkte und neue Anlagen.



Auch unterstützen wir mit unseren Kleinproduktionen Behindertenwerkstätten in unserer Region.



Sicherheit geht vor

Selbstverständlich entspricht jedes unserer Spielzeuge den Richtlinien nach GS, den TÜV- und EN-Bestimmungen.



Montageservice – Zuverlässig und genau

Zum Aufbau der Geräte steht Ihnen unser Montageservice zur Verfügung. Dank ausführlicher und leicht verständlicher Aufbaupläne ist aber auch die Eigenmontage – selbst wenn Sie zwei „linke Hände“ haben – kein Problem. Nutzen Sie auch unseren Safety-Plus-Service. Wir checken und warten in regelmäßigen Abständen Ihre Spielgeräte.



Ersatzteile – immer zu haben

Und sollten Sie wirklich einmal ein Ersatzteil benötigen, und sei es für das Gerät eines anderen Herstellers, bekommen Sie natürlich auch das bei uns.



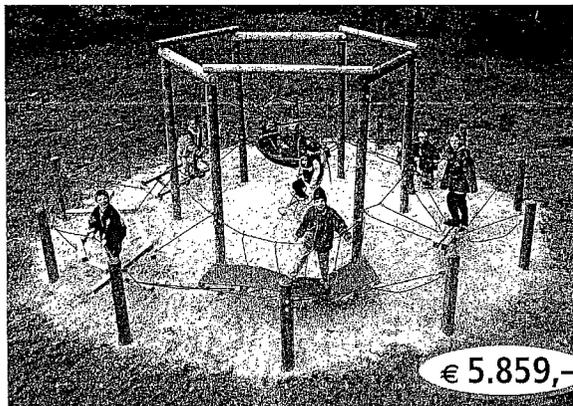
Material – nur das Beste!

Bei der Herstellung unserer Spielgeräte verwenden wir ausschließlich langlebige, umweltschonende Materialien. So werden nur gesunde und abgelagerte heimische Hölzer bis Durchmesser 14 cm – kerngetrennt – (siehe Grafik) verarbeitet, die durch eine Vakuum-Kesseldruck Imprägnierung geschützt und um ein Vielfaches haltbarer sind.

Freie Enden der Standpfosten sind mit Kunststoffkappen geschützt. Ausgeklügelte Verfahren reduzieren die Riss- und Splitterbildung auf ein Minimum. Auf Tropenholz verzichten wir ganz bewusst! Die Holzelemente werden in soliden Metall-Bodenankern verschraubt und kommen somit nicht mit nassem Erdreich in Berührung. Alle Stahlteile, wie z.B. die Pfostenstützen, sind durch eine Vollfeuerverzinkung vor Rost geschützt oder aus V2A-Edelstahl. Unsere Spielgeräte sind extrem belastbar und haben eine sehr hohe Lebensdauer.



play-team ist Mitglied im Bundesverband der Spielplatzgeräte und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.

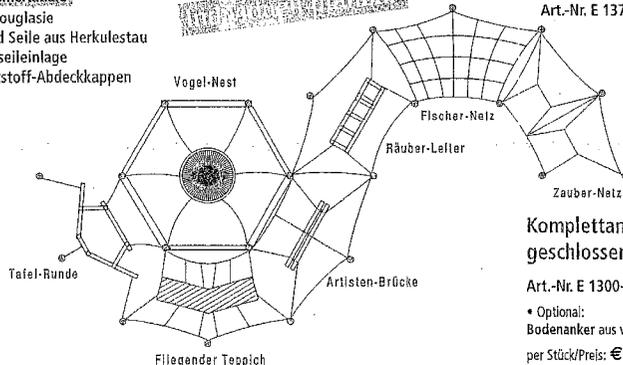


€ 5.859,-

Balancieren im Gehen oder Stehen, Wackeln, Schweben, Steigen, Schwingen, Springen stärken das Selbstvertrauen und fördern die motorischen Fähigkeiten der Kinder.

Qualitätsmerkmale

- Holzart Douglasie
- Netze und Seile aus Herkulestau mit Stahlseileinlage
- mit Kunststoff-Abdeckkappen



Kletterpyramide

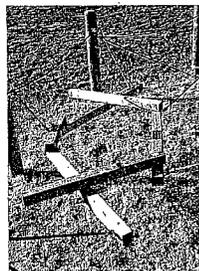
€ 1.499,-

- Netz aus Herkulestau mit Stahlseile
- Pfosten aus Stahlrohr verzinkt
- Spannelemente aus Stahl verzinkt
- Höhe: 300 cm
- ø 450 cm

Art.-Nr. 0100300



Die Motorik-Segmente sind individuell planbar.



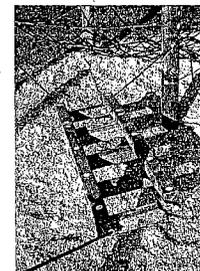
Tafelrunde

- Rundholz-Standpfosten ø 14 cm
- Art.-Nr. E 1310-D

Preis: € 677,-

Zaubernetz

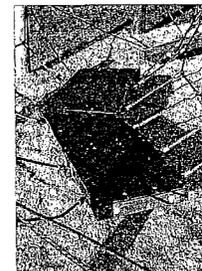
- Rundholz-Standpfosten ø 14 cm
- Art.-Nr. E 1370-D - Preis: € 689,-



Räuberleiter

- Rundholz-Standpfosten ø 14 cm
- Art.-Nr. E 1340-D

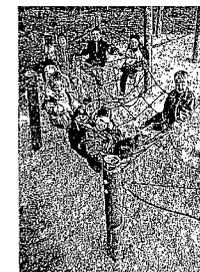
Preis: € 641,-



Fliegender Teppich

- Rundholz-Standpfosten ø 14 cm
- Art.-Nr. E 1330-D

Preis: € 818,-



Fischernetz

- Rundholz-Standpfosten ø 14 cm
- Art.-Nr. E 1350-D

Preis: € 843,-



Artistenbrücke

- Rundholz-Standpfosten ø 14 cm
- Art.-Nr. E 1320-D

Preis: € 577,-

Kompletanlage in geschlossener Ausführung

Art.-Nr. E 1300-D – € 5.849,-

- Optional: Bodenanker aus verzinktem Stahl
- per Stück/Preis: € 36,-



Ketten-Wackelsteg

€ 1.185,-

Stabile Konstruktion aus Douglasie

- 2 Handläufe
- Aufhängung und Verbindung der Laufhölzer mit verzinkten Stahlketten
- Länge: 344 cm; Breite: 125 cm

Art.-Nr. C0503-3

Optional:
4 Bodenanker aus verzinktem Stahl, zusammen nur € 144,-



€ 4.590,-

Klettermaximus

- 14 qm Kletterfläche • 4-seitig beklebbar
- Standpfosten inkl. Bodenanker aus verzinktem Stahl
- 70 Klettergriffe
- Maße: Höhe 375 cm / Länge 285 cm / Breite 40 cm

Art.-Nr. E 10000-K

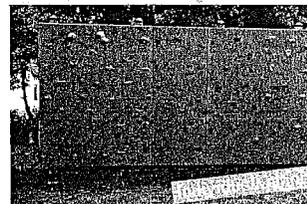
€ 199,-



Freerimbingwand

zur Wandbefestigung

- Anbau an Wände oder Spieltürme, inkl. Konterlattung
- Art.-Nr. E 1260-QM – Preis per qm



Freerimbing Kletterwände

- Kletterfläche aus Vollkunststoff, frei aufstellbar
- einseitig oder zweiseitig beklebbar
- Preise auf Anfrage!



Gemeinde Oelixdorf

EINLADUNG !

Im Auftrage der Gemeinde Oelixdorf plant der DRK-Ortsverein auch in diesem Jahr einen Ausflug für die Senioren unserer Gemeinde. **Der Kostenbeitrag beträgt 17.50 €.**

Wir starten an allen drei Bushaltestellen. (Kalbsberg, Bornstücken und Endstation)

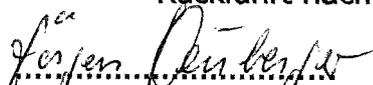
Freitag, den 20. Mai 2011 um 8:30 Uhr.

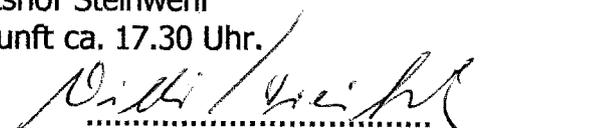
Wir fahren mit dem Bus von Oelixdorf nach Rendsburg. Von Rendsburg fahren wir mit der MS „Adler Princess“ auf dem Nordostseekanal durch die Holtenauer Schleuse und auf der Kieler Förde bis zum Anleger Hauptbahnhof. Auf dem Schiff werden wir ein herrliches Mittagsbüffet genießen. Vom Bootsanleger fahren wir mit dem Bus zum Himbeerhof Steinwehr. Auf dem Gutshof werden wir Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen und haben die Gelegenheit auf dem Gutshof direkt am Nordostseekanal spazieren zu gehen. Bei schönem Wetter kann man im Garten sitzen und die Schiffe auf dem Nordostseekanal beobachten.

Rendsburg, Nordostseekanal und Himbeerhof Steinwehr

Wer mit uns möchte, sollte seine **Anmeldung** bis zum **03. Mai 2011** an die unten angegebene Adresse zurücksenden.

Zeitplan: Abfahrt Oelixdorf nach Rendsburg um 8.30 Uhr
Abfahrt der MS „Adler Princess“ in Richtung Kiel 10.00 Uhr
Ankunft Kiel Bootsanleger Hauptbahnhof 13.30 Uhr
Abfahrt mit dem Bus Richtung Himbeerhof Steinwehr ca. 14.00 Uhr
Kaffeetrinken um ca. 15.00 Uhr auf dem Gutshof Steinwehr
Rückfahrt nach Oelixdorf ca. 16.30 Uhr, Ankunft ca. 17.30 Uhr.


Jörgen Heuberger Bürgermeister
DRK Vorsitzender


W. Breiholz - Stiftungsvorsitzender

Hier abtrennen.....



Reservieren Sie für mich

[Anzahl] Fahrkarte(-n)*

Name: _____

Adresse: _____

Jörgen Heuberger
Chaussee 31
25524 Oelixdorf
Tel.04821 9659

Jede Anmeldung wird berücksichtigt

Alle kommen mit.

* Für Mitreisende außerhalb des Amtsbezirks Breitenburg und Mitreisende unter 65 Jahren wird ein Fahrpreis von € 45,- p.Pers. berechnet.

Ich **muß** abgeholt werden!



Ja !

(falls zutreffend, bitte anstreichen)